

Unsere therapeutische Arbeit mit den Kindern besteht aus verschiedenen Komponenten (siehe "Werkzeuge"), welche individuell auf die Bedürfnisse des Kindes und unter Einbezug der Familiensituation abgestimmt werden.

Therapieablauf:

- Zustellung des ausgefüllten Fragebogens (siehe unter Downloads), mit dem die vorangegangene Entwicklung und die sich präsentierende Problematik erfragt wird



- Erstuntersuchung (Dauer 1 – 2 Stunden), mind. 1 Elternteil anwesend



- Elterngespräch mit Vater **und** Mutter



- Nach dem Elterngespräch fällen die Eltern die Entscheidung für Therapie Ja / Nein, wenn ja, in welcher Form (Training zu Hause oder intensiv im move)



Training zu Hause	Training im move
Vergabe einer spezifischen Heimübung, um verpasste Entwicklungsschritte nachzuholen, resp. CD für das Hörtraining.	Im move arbeiten wir zuerst intensiv 2 x wöchentlich je 1 Stunde mit dem Kind. Dabei kommen verschiedenste Übungen und Trainingsmethoden (siehe „Werkzeuge“) zum Einsatz:
Bei Bedarf wird das Kind begleitend chiropraktisch behandelt.	Körperwahrnehmung (Raumlage, Gleichgewicht, Krafteinsatz), Timing (Interaktives Metronom),
Alle 6 – 8 Wochen Überprüfung der Veränderungen, Anpassung oder Vergabe einer neuen Übung, resp. CD.	Augensteuerung, Balancieren (Slackline), etc.
	Für einige Kindern gibt es nun eine Pause, während der allenfalls eine

Dauer insgesamt 1 – 1,5 Jahre (Hörtraining 6 – 8 Monate)	Heimübung mit den Eltern gemacht wird, um danach 1 x wöchentlich mit je 1 h im move weiterzufahren. Für andere finden die Therapieeinheiten weiterhin im move statt, jedoch nur noch 1mal wöchentlich.  Dauer 6 – 8 Monate
---	--

Weitere Entwicklung:

Nach Therapieabschluss werden weitere Veränderungen stattfinden, da das Gehirn durch die Therapie vorbereitet wurde, besser die Anforderungen des Alltags daheim und in der Schule zu meistern.